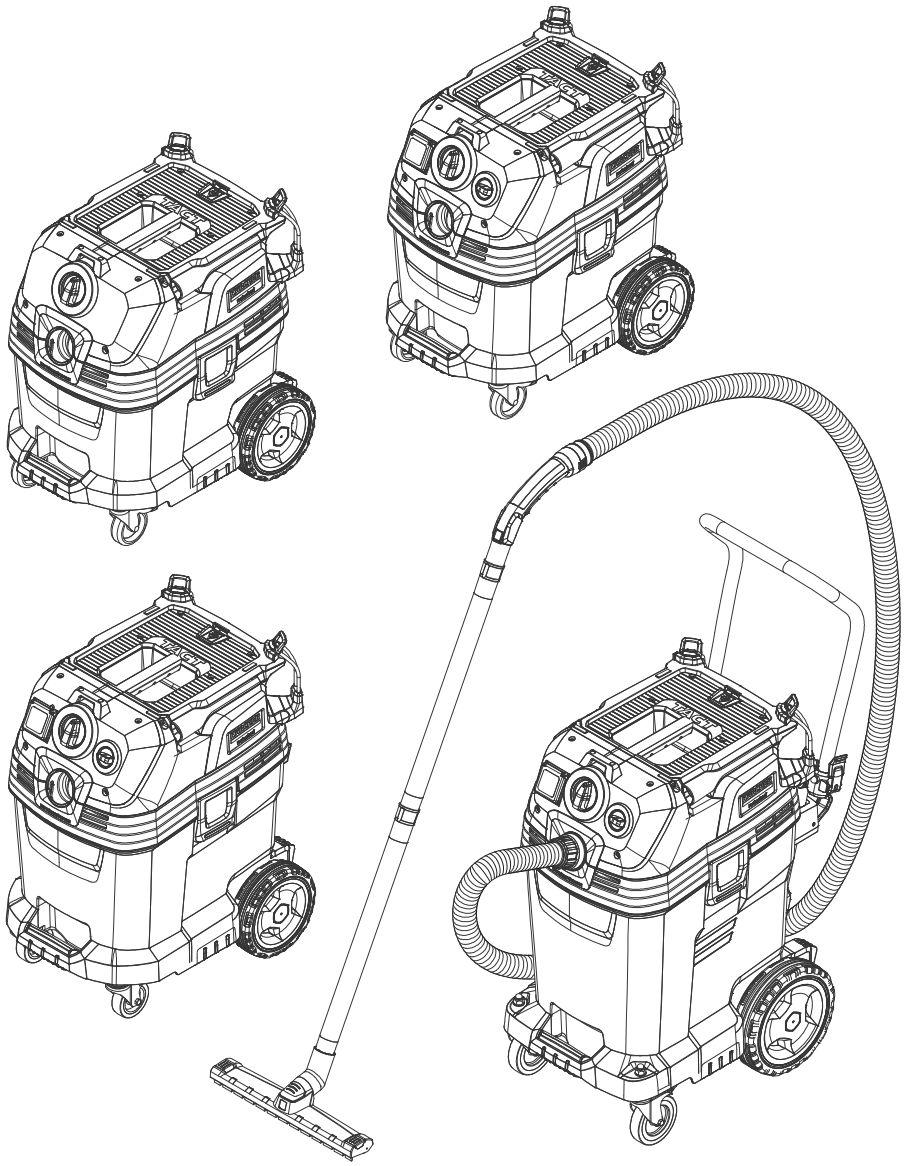
KÄRCHER

makes a difference

NT 30/1 Tact L, NT 30/1 Tact Te L
NT 40/1 Tact L, NT 40/1 Tact Te L
NT 50/1 Tact L, NT 50/1 Tact Te L

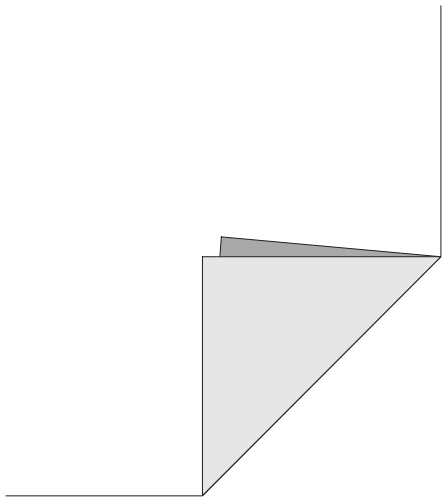


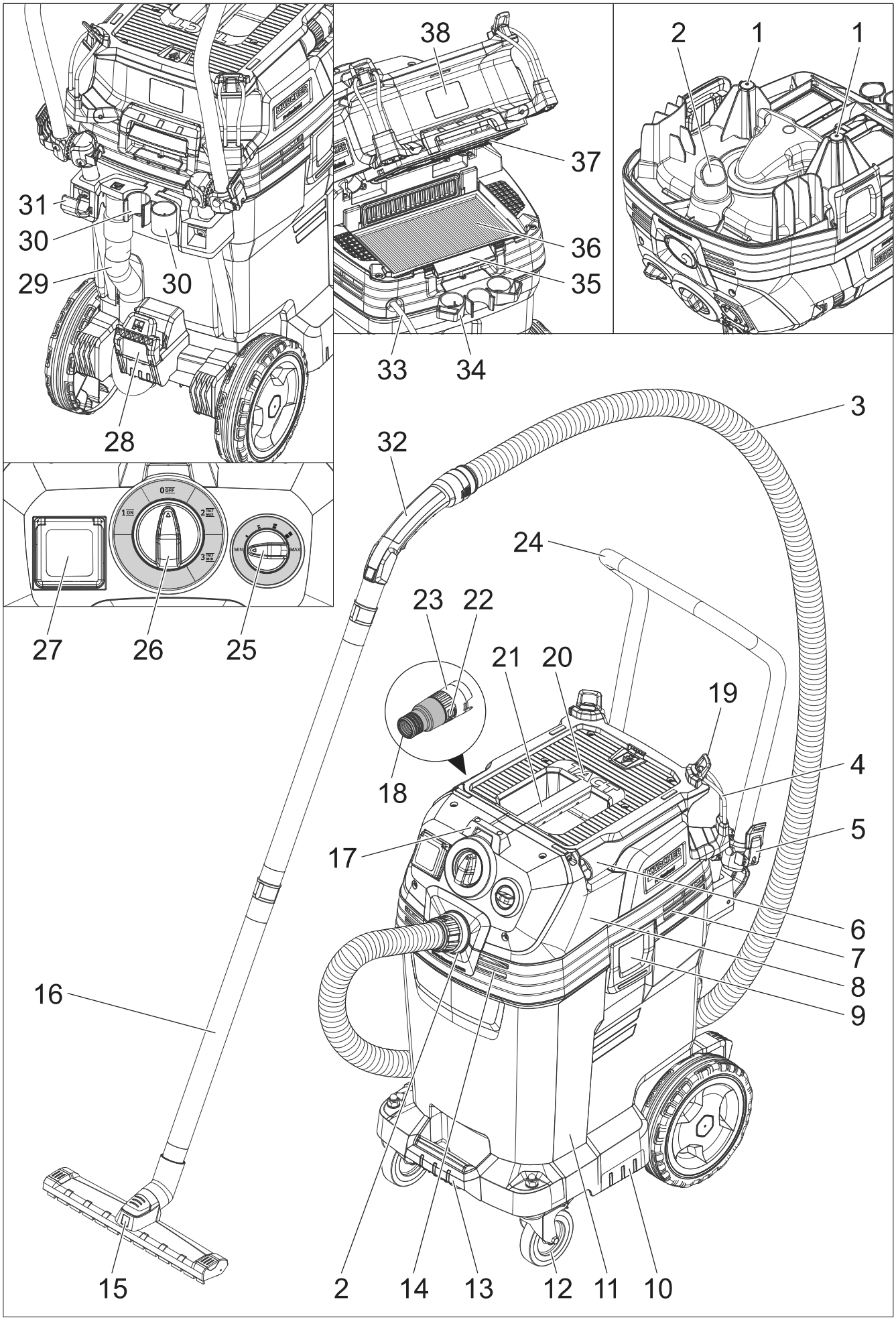
Deutsch	7
English	16
Français	25
Italiano	35
Nederlands	45
Español	54
Português	64
Dansk	74
Norsk	83
Svenska	92
Suomi	101
Ελληνικά	110
Türkçe	121
Русский	130
Magyar	141
Čeština	150
Slovenščina	159
Polski	168
Româneşte	178
Slovenčina	188
Hrvatski	197
Srpski	206
Български	215
Eesti	225
Latviešu	234
Lietuviškai	243
Українська	252

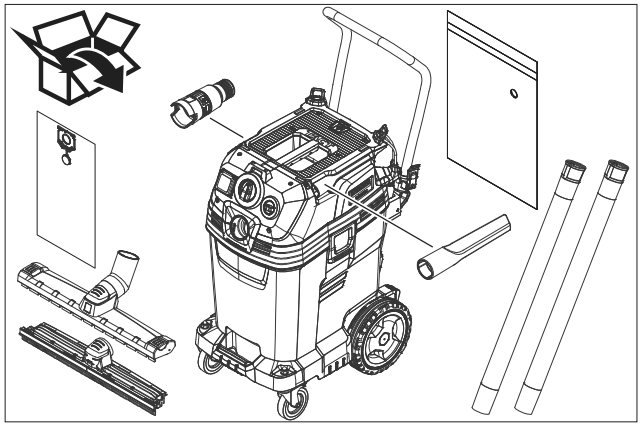
Register and win!
www.kaercher.com/register-and-win

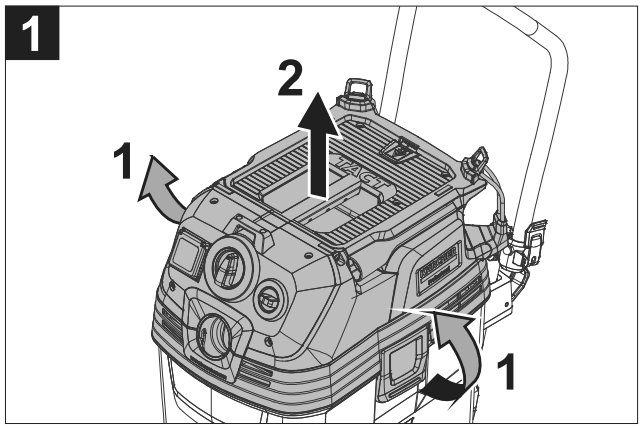
001

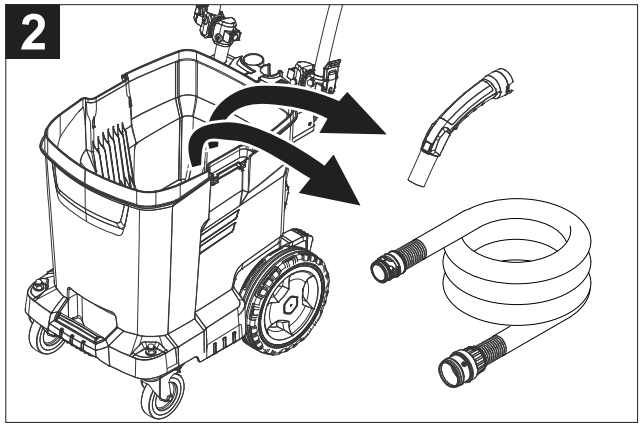
59651850 03/17

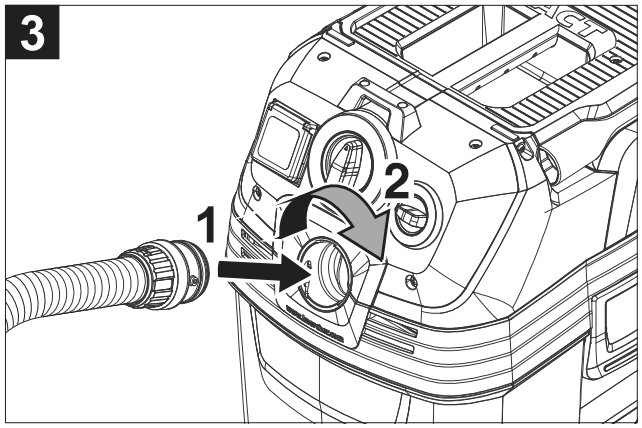


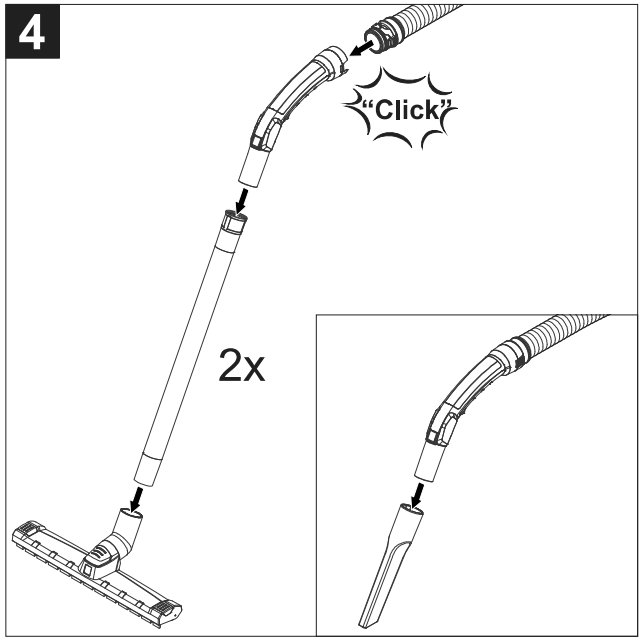

38
37
36
35
33
34
2
1
1
31
30
30
29
28
27
26
25
3
32
24
23
22
21
20
19
18
4
5
17
6
7
8
9
16
15
2
14
13
12
11
10

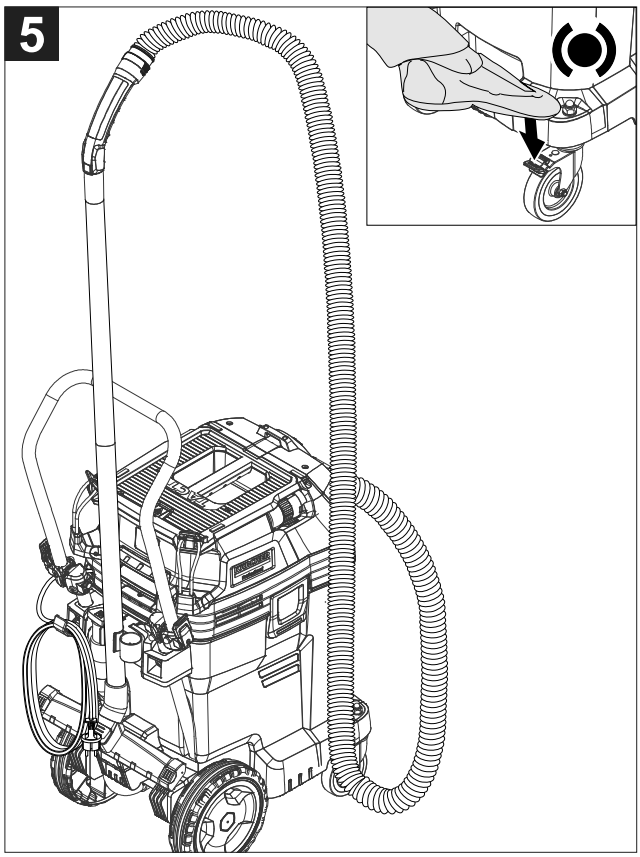


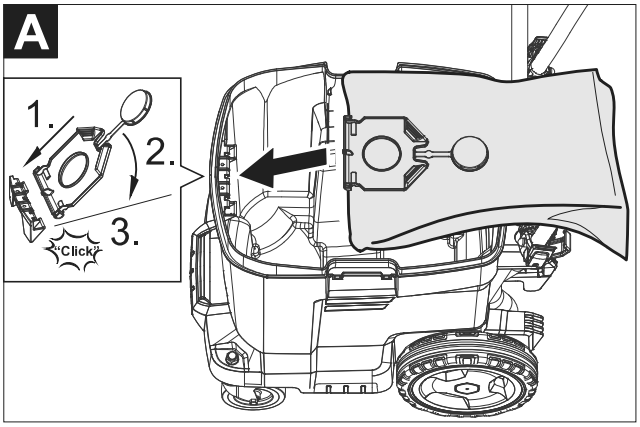

1
2
1
1

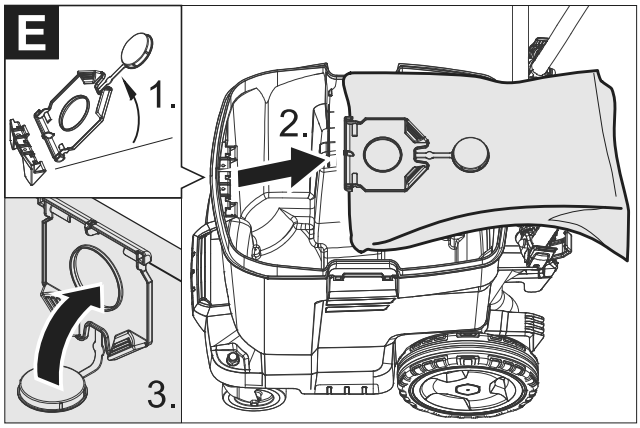

2

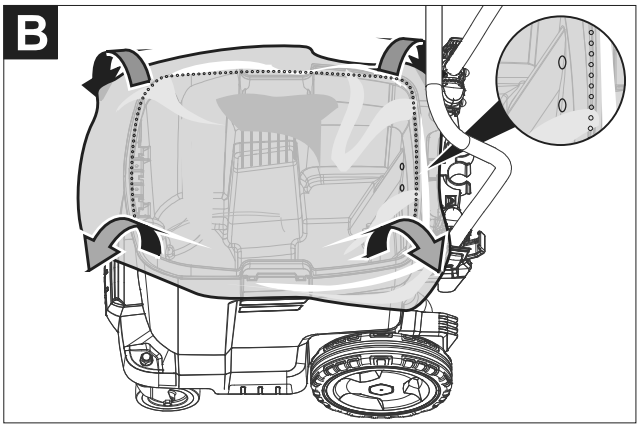

3
1
2

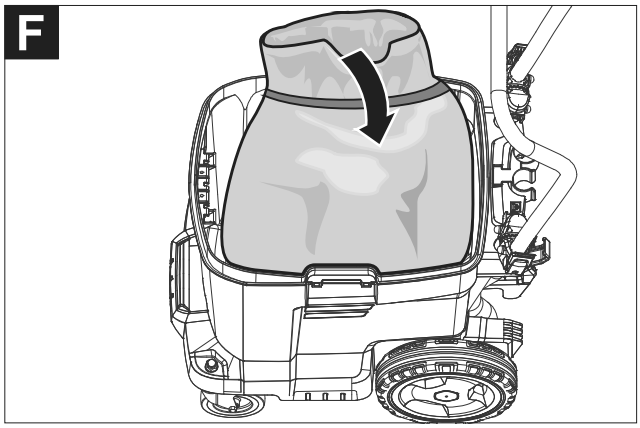

4
"Click"
2x

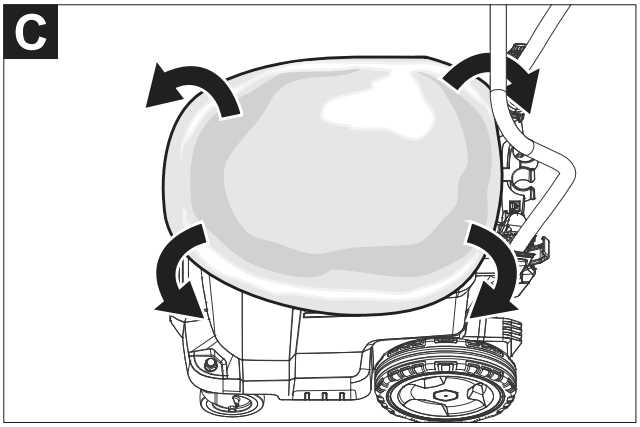

5

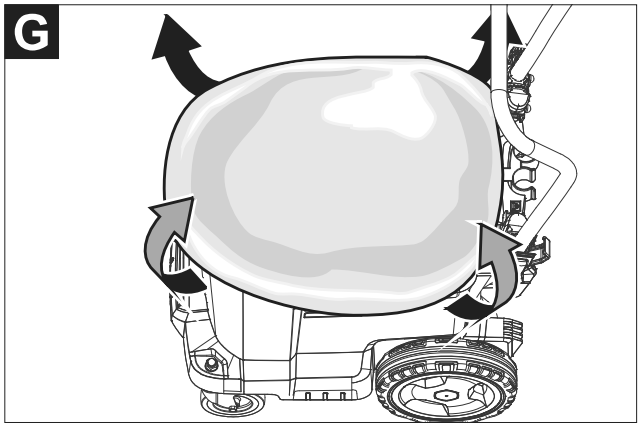

A
1.
2.
3.
Click

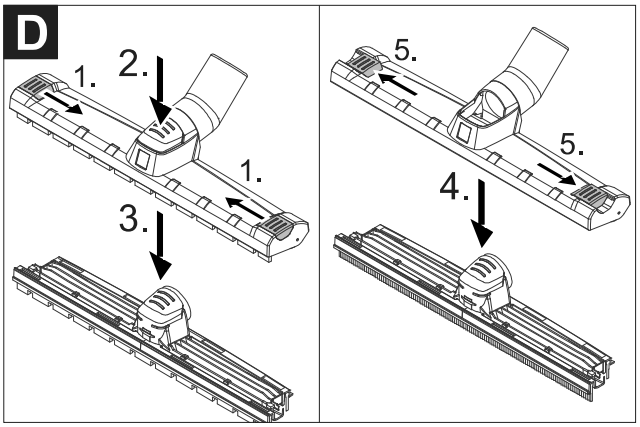

E
1.
2.
3.

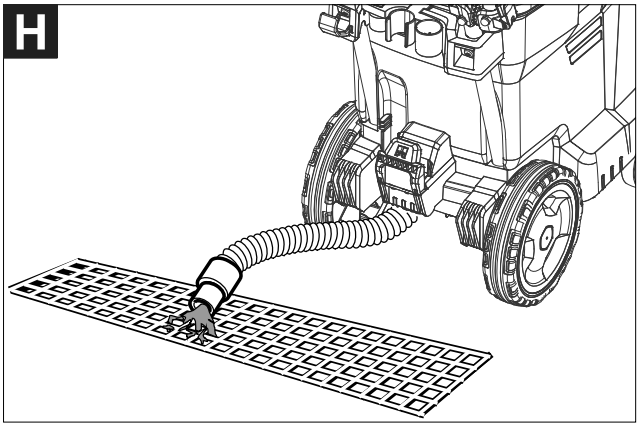

B

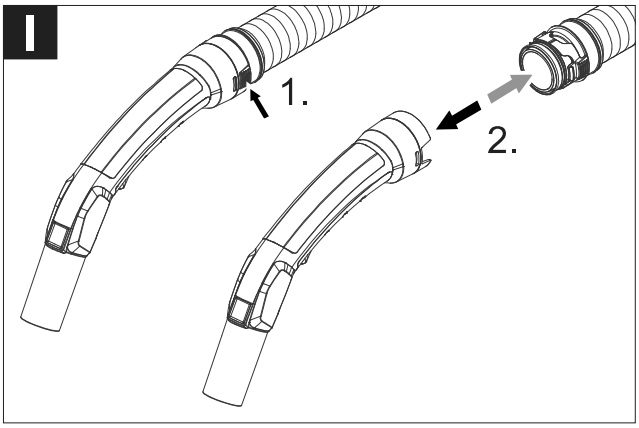

F

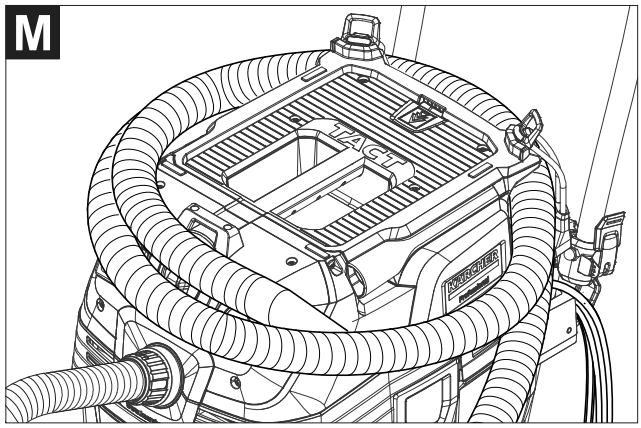

C

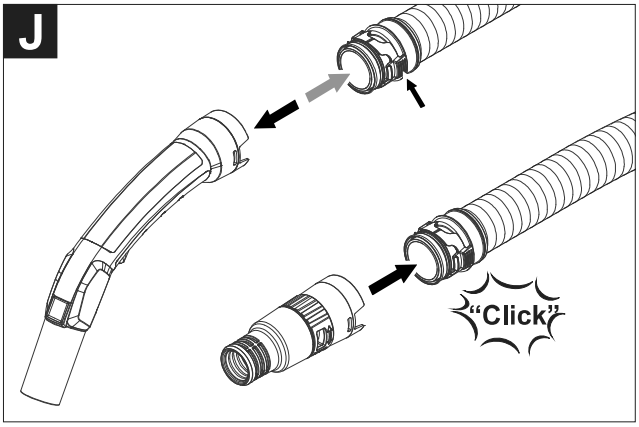

G

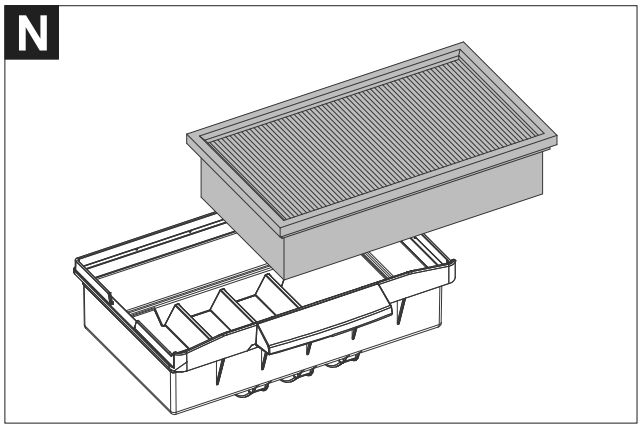

D
1.
2.
1.
3.
5.
5.
4.

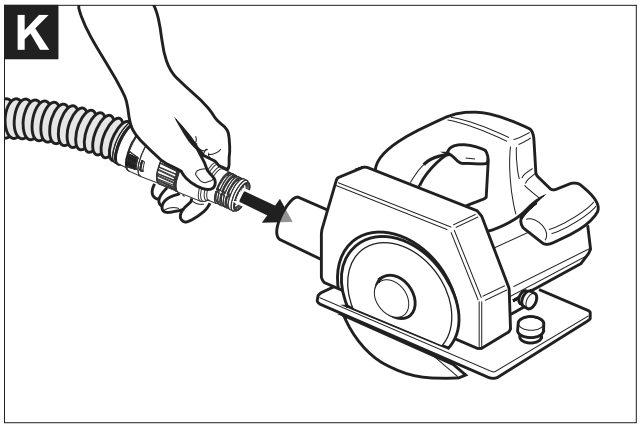

H

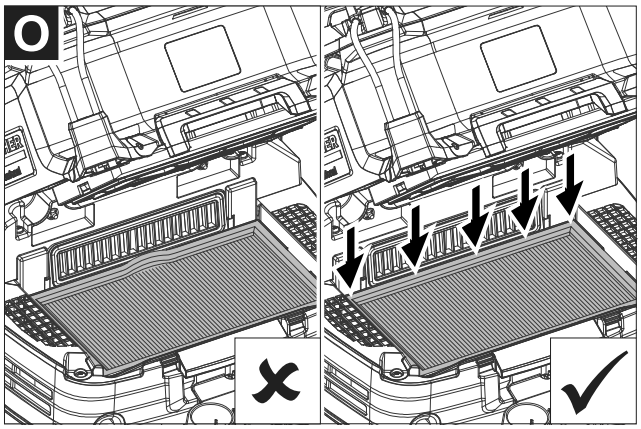

I
1.
2.

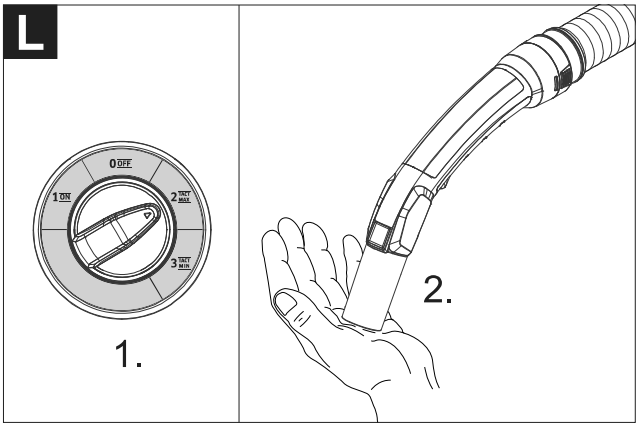

M


J
"Click"


N


K


O


L
0 OFF
1 ON
2 MIN
3 MAX
1.
2.

Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

– Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-249.0 unbedingt lesen!
– Bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und der Sicherheitshinweise können Schäden am Gerät und Gefahren für den Bediener und andere Personen entstehen.
– Bei Transportschaden sofort Händler informieren.

Inhaltsverzeichnis

Umweltschutz	DE	1
Gefahrenstufen	DE	1
Bestimmungsgemäße Verwendung	DE	1
Geräteelemente	DE	2
Symbole auf dem Gerät	DE	2
Sicherheitshinweise	DE	2
Inbetriebnahme	DE	3
Bedienung	DE	4
Transport	DE	5
Lagerung	DE	6
Pflege und Wartung	DE	6
Hilfe bei Störungen	DE	7
Garantie	DE	8
Zubehör und Ersatzteile	DE	8
EU-Konformitätserklärung	DE	8
Technische Daten	DE	9

Umweltschutz

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:
www.kaercher.de/REACH

Gefahrenstufen

⚠ ***GEFAHR***
Hinweis auf eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ ***WARNUNG***
Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

⚠ ***VORSICHT***
Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG
Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

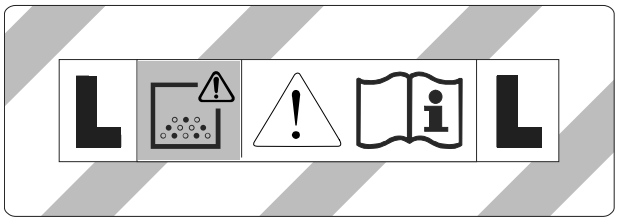
Bestimmungsgemäße Verwendung

– Dieser Sauger ist zur Nass- und Trockenreinigung von Boden- und Wandflächen bestimmt.
– Das Gerät ist zur Absaugung trockener, nicht brennbarer, gesundheitsschädlicher Stäube an Maschinen und Geräten; Staubklasse L nach EN 60 335–2–69 geeignet. Einschränkung: Es dürfen keine krebserzeugende Stoffe aufgesaugt werden.
– Dieses Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch geeignet, z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und Vermietergeschäften.

Geräteelemente

1 Elektroden
2 Saugstutzen
3 Saugschlauch
4 Schlauchhaken
5 Verriegelung des Schubbügels (nur NT 50/1)
6 Fugendüse
7 Luftaustritt, Arbeitsluft
8 Saugkopf
9 Verriegelung des Saugkopfs
10 Griffmulde
11 Schmutzbehälter
12 Lenkrolle
13 Handgriff
14 Lufteintritt, Motor-Kühlluft
15 Bodendüse
16 Saugrohr
17 Anschlag für Werkzeugkoffer
18 Gummimuffe, schraubbar
19 Befestigungsöse
20 Filterabdeckung
21 Tragegriff
22 Saugkraftregler (stufenlos)
23 Werkzeugadapter
24 Schubbügel (nur NT 50/1)
25 Drehregler für Saugleistung (min-max) (nur Tact Te L)
26 Drehschalter
27 Steckdose (nur Tact Te L)
28 Halter für Bodendüse
29 Ablassschlauch (nur NT 50/1)
30 Halter für Saugrohr
31 Kabelhaken (nur NT 50/1)
32 Krümmer
33 Netzkabel
34 Halter für Krümmer (nur NT 30/1, NT 40/1)
35 Filterrahmen
36 Flachfaltenfilter (PES)
37 Filterabreinigung
38 Typenschild

Symbole auf dem Gerät



WARNUNG: Dieses Gerät enthält gesundheitsgefährliche Stäube. Entleerung und Wartung, einschließlich der Entfernung des Staubbeutels, dürfen nur von sachkundigen Personen vorgenommen werden, die geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Nicht einschalten, bevor das komplette Filtersystem installiert ist.

Flachfaltenfilter (Zellulose)	
Bestell-Nr.	6.904-367.0
Flachfaltenfilter (PES)	
Bestell-Nr.	6.904-360.0
Flachfaltenfilter (PTFE)	
Bestell-Nr.	6.907-455.0

Sicherheitshinweise

⚠ ***GEFAHR***

– *Wenn die Abluft in den Raum zurückgeführt wird, muss eine ausreichende Luftwechselrate L im Raum vorhanden sein. Um die geforderten Grenzwerte einzuhalten, darf der zurückgeführte Volumenstrom maximal 50% des Frischluftvolumenstroms (Raumvolumen V_R x Luftwechselrate L_W) betragen. Ohne besondere Lüftungsmaßnahme gilt: $L_W=1h^{-1}$.*
– *Gebrauch des Gerätes und der Substanzen, für die es benutzt werden soll, einschließlich des sicheren Verfahrens der Beseitigung des aufgenommenen Materials nur durch geschultes Personal.*
– *Dieses Gerät enthält gesundheitsschädlichen Staub. Leerungs- und Wartungsvorgänge, einschließlich der Beseitigung der Staubsammelbehälter, dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden, die entsprechende Schutzausrüstung tragen.*

– *Gerät nicht ohne das vollständige Filtrationssystem betreiben.*
– *Die anwendbaren Sicherheitsbestimmungen, die für die zu behandelnden Materialien zutreffen, sind zu beachten.*
– *Für einen sicheren Stand des Gerätes Feststellbremse an der Lenkrolle betätigen. Bei offener Feststellbremse kann sich das Gerät unkontrolliert in Bewegung setzen.*

Inbetriebnahme

⚠ ***WARNUNG***
Beim Saugen darf niemals der Flachfaltenfilter entfernt werden.
⚠ ***WARNUNG***
Nicht ohne Filterelement saugen, da sonst der Saugmotor beschädigt wird und eine Gesundheitsgefährdung durch erhöhten Feinstaubausstoß auftritt.

Anti-Statik-System

Durch den geerdeten Anschlussstutzen werden statische Aufladungen abgeleitet. Dadurch werden Funkenbildung und Stromstöße mit elektrisch leitendem Zubehör (Option) verhindert.

Trockensaugen

– NT 30/1: Das Gerät ist mit einer Vliesfiltertüte mit Verschlusskappe ausgerüstet, Bestell-Nr. 2.889-154.0 (5 Stück).
– NT 40/1, NT 50/1: Das Gerät ist mit einer Vliesfiltertüte mit Verschlusskappe ausgerüstet, Bestell-Nr. 2.889-155.0 (5 Stück).
– Das Gerät ist mit einem Entsorgungsbeutel mit Kabelbinder ausgerüstet, Bestell-Nr. 2.889-158.0 (10 Stück).

Hinweis: Mit diesem Gerät können alle Arten von Stäuben bis Staubklasse L aufgesaugt werden.
Hinweis: Das Gerät ist als Industriestaubsauger zum Aufsaugen von trockenen, nicht brennbaren Stäuben mit AGW-Werten größer gleich 1 mg/m³ geeignet.
– Beim Aufsaugen von Feinstaub kann zusätzlich eine Vliesfiltertüte, ein Entsorgungsbeutel oder ein Membranfilter (Sonderzubehör) verwendet werden.

Vliesfiltertüte einbauen

Abbildung **A**
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Vliesfiltertüte aufstecken.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Entsorgungsbeutel einbauen

Abbildung **B**
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Entsorgungsbeutel einsetzen.
➔ Entsorgungsbeutel über Behälter stülpen.
Darauf achten, dass die Markierungslinie innerhalb des Behälters liegt und beide Entlüftungslöcher an der Behälterrückwand positioniert sind.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Membranfilter einbauen

⚠ ***GEFAHR***
Beim Aufsaugen von gesundheitsgefährlichen Stäuben darf der Membranfilter nicht eingesetzt werden.
Hinweis: Bei Betrieb ohne Vliesfiltertüte/ Entsorgungsbeutel kann ein Membranfilter verwendet werden.
Abbildung **C**
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Membranfilter (Sonderzubehör) über Behälterrand ziehen.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Wechsel von Nass- auf Trockensaugen

Gilt nur für Flachfaltenfilter (Zellulose):
ACHTUNG
Beim Wechsel von Nass- auf Trockensaugen beachten:
Saugen von trockenem Staub bei nassem Filterelement setzt den Filter zu und kann ihn unbrauchbar machen.
➔ Nassen Filter vor Benutzung durch trockenen ersetzen.
➔ Filter wechseln, wird unter Punkt "Pflege und Wartung" beschrieben.
Hinweis: Bei permanentem Nasssaugen empfiehlt es sich, einen PES-Flachfaltenfilter zu verwenden (siehe Filtersysteme).

Nasssaugen

⚠ ***GEFAHR***
Beim Nasssaugen dürfen keine gesundheitsgefährlichen Stäube aufgenommen werden.

Einbau Gummilippen

Abbildung D
➔ Bürstenstreifen ausbauen.
➔ Gummilippen einbauen.

Vliesfiltertüte entfernen

Abbildung E
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Vliesfiltertüte am Flansch nach oben herausziehen.
➔ Vliesfiltertüte mit Verschlusskappe dicht verschließen.
➔ Gebrauchte Vliesfiltertüte gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
– Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer die Vliesfiltertüte entfernt werden.

Entsorgungsbeutel entfernen

Abbildung F
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Entsorgungsbeutel hochstülpen.
➔ Entsorgungsbeutel mit Kabelbinder unterhalb der Öffnung dicht verschließen.
➔ Entsorgungsbeutel herausnehmen.
➔ Entsorgungsbeutel gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
– Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer der Entsorgungsbeutel entfernt werden.

Membranfilter entfernen

Abbildung G
➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Membranfilter entfernen.
➔ Membranfilter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.
– Beim Aufsaugen von Nassschmutz muss immer der Membranfilter (Sonderzubehör) entfernt werden.

Schmutzwasser ablassen

Nur NT 50/1:
Abbildung H
➔ Schmutzwasser über Ablassschlauch ablassen.

Allgemein

– Beim Aufsaugen von Nassschmutz mit der Polster- oder Fugendüse, beziehungsweise wenn überwiegend Wasser aus einem Behälter aufgesaugt wird, empfiehlt es sich, die Funktion „Automatische Filterabreinigung“ abzuschalten.
– Bei Erreichen des max. Flüssigkeitsstands schaltet das Gerät automatisch ab.
– **Bei nicht leitenden Flüssigkeiten (zum Beispiel Bohremulsion, Öle und Fette) wird das Gerät bei vollem Behälter nicht abgeschaltet. Der Füllstand muss ständig überprüft und der Behälter rechtzeitig entleert werden.**
– Nach Beendigung des Nasssaugens: Flachfaltenfilter mit der Filterabreinigung abreinigen. Elektroden mit einer Bürste reinigen. Behälter mit einem feuchten Tuch reinigen und trocknen.

Clipverbindung

Abbildung I
Der Saugschlauch ist mit einem Clip-System ausgestattet. Alle Zubehörteile mit Nennweite 35 mm können angeschlossen werden.

Bedienung

Drehschalter

0 OFF	Gerät AUS
1 ON	Gerät EIN Automatische Filterabreinigung: AUS
2 TACT MAX	Gerät EIN Automatische Filterabreinigung: maximaler Intervall
3 TACT MIN	Gerät EIN Automatische Filterabreinigung: minimaler Intervall

Gerät einschalten

➔ Netzstecker einstecken.
➔ Drehschalter auf gewünschtes Programm stellen.

Saugleistung einstellen

Nur bei Geräten mit eingebauter Steckdose:

➔ Saugleistung (min-max) am Drehregler einstellen.

Arbeiten mit Elektrowerkzeugen

Nur bei Geräten mit eingebauter Steckdose:

⚠ ***GEFAHR***

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Die Steckdose ist nur zum direkten Anschluss von Elektrowerkzeugen an den Sauger bestimmt. Jeder andere Gebrauch der Steckdose ist nicht zulässig.

➔ Netzstecker des Elektrowerkzeugs am Sauger einstecken.
Sauger befindet sich im Standby-Modus.
➔ Gerät am Drehschalter einschalten.

Hinweis: Der Sauger wird automatisch mit dem Elektrowerkzeug ein- und ausgeschaltet.

Hinweis: Der Sauger hat eine Anlaufverzögerung bis zu 0,5 Sekunden und eine Nachlaufzeit von bis zu 15 Sekunden.

Hinweis: Leistungsanschlusswert der Elektrowerkzeuge, siehe Technische Daten.

Abbildung J

➔ Krümmer am Saugschlauch entfernen.
➔ Werkzeugadapter an Saugschlauch montieren.

Abbildung K

➔ Werkzeugadapter an Elektrowerkzeug anschließen.

Automatische Filterabreinigung

Das Gerät verfügt über eine spezielle Filterabreinigung, besonders wirksam bei feinem Staub. Dabei wird der Flachfaltenfilter alle 15 Sekunden (TACT MAX) bzw. alle 60 Sekunden (TACT MIN) durch einen Luftstoß automatisch gereinigt (pulsierendes Geräusch).

➔ Drehschalter auf gewünschtes Programm stellen (TACT MIN-TACT MAX).

Abbildung L

➔ Powerabreinigung (bei besonders starker Verschmutzung des Flachfaltenfilters): Drehschalter auf Programm 2 stellen, Saugrohr bzw. Krümmer mit der Hand verschließen und automatische Filterabreinigung abwarten (alle 15 Sekunden).

Gerät ausschalten

➔ Gerät am Drehschalter ausschalten.
➔ Netzstecker ziehen.

Nach jedem Betrieb

➔ Behälter entleeren.
➔ Gerät innen und außen durch Absaugen und Abwischen mit einem feuchten Tuch reinigen.

Schubbügel ein-/ausklappen

➔ Verriegelung des Schubbügels lösen und Schubbügel verstellen.

Gerät aufbewahren

Abbildung M

➔ Saugschlauch und Netzkabel entsprechend Abbildung aufbewahren.
➔ Gerät in einem trockenen Raum abstellen und vor unbefugter Benutzung sichern.

Transport

⚠ ***VORSICHT***

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

➔ Saugrohr mit Bodendüse aus der Halterung nehmen. Gerät zum Tragen am Tragegriff und am Saugrohr fassen, nicht am Schubbügel.
➔ Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

⚠ ***VORSICHT***

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.

Dieses Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

⚠ ***GEFAHR***

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Staubbeseitigende Maschinen sind Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahren im Sinne von BGV A1.

– Zur Wartung durch den Benutzer muss das Gerät auseinandergenommen, gereinigt und gewartet werden, soweit es durchführbar ist, ohne dabei eine Gefahr für das Wartungspersonal und andere Personen hervorzurufen. Geeignete Vorsichtsmaßnahmen beinhalten Entgiftung vor dem Auseinandernehmen. Vorsorge treffen für örtlich gefilterte Zwangsentlüftung, wo das Gerät auseinandergenommen wird, Reinigung der Wartungsfläche und geeigneter Schutz des Personals.
– Das Äußere des Gerätes sollte durch Staubsaugverfahren entgiftet und sauber abgewischt werden, oder mit Abdichtmittel behandelt werden, bevor es aus dem gefährlichen Gebiet genommen wird. Alle Geräteteile müssen als verunreinigt angesehen werden, wenn sie aus dem gefährlichen Gebiet genommen werden. Es müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um eine Staubverteilung zu vermeiden.
– Bei der Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Gegenstände, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, weggeworfen werden. Solche Gegenstände müssen in undurchlässigen Beuteln, in Übereinstimmung mit den gültigen Bestimmungen für die Beseitigung solchen Abfalls, entsorgt werden.

⚠ ***WARNUNG***

Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung von Gefahren müssen regelmäßig gewartet werden. Das heißt, mindestens einmal jährlich vom Hersteller oder einer unterwiesenen Person auf ihre sicherheitstechnisch einwandfreie Funktion überprüft werden, z.B. Dichtheit des Gerätes, Beschädigung des Filters.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr! Keine silikonhaltigen Pflegemittel zum Reinigen verwenden.

– Einfache Wartungs- und Pflegearbeiten können Sie selbst durchführen.
– Die Geräteoberfläche und die Behälterinnenseite sollten regelmäßig mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

⚠ ***GEFAHR***

Gefahr durch gesundheitsschädlichen Staub. Bei Wartungsarbeiten (z.B. Filterwechsel) Atemschutzmaske P2 oder höherwertig und Einwegkleidung tragen.

Flachfaltenfilter wechseln

Abbildung **N**

➔ Filterabdeckung öffnen.
➔ Filterrahmen herausnehmen.
➔ Flachfaltenfilter wechseln.
Beim Einsetzen darauf achten, dass der Flachfaltenfilter allseitig bündig anliegt.
➔ Gebrauchten Flachfaltenfilter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
➔ Filterrahmen einsetzen.
➔ Filterabdeckung schließen, muss hörbar einrasten.

Vliesfiltertüte wechseln

Abbildung **E**

➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
➔ Vliesfiltertüte am Flansch nach oben herausziehen.
➔ Vliesfiltertüte mit Verschlusskappe dicht verschließen.
➔ Gebrauchte Vliesfiltertüte gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
➔ Neue Vliesfiltertüte aufstecken.
➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Entsorgungsbeutel wechseln

Abbildung F

- ➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- ➔ Entsorgungsbeutel hochstülpen.
- ➔ Entsorgungsbeutel mit Kabelbinder unterhalb der Öffnung dicht verschließen.
- ➔ Entsorgungsbeutel herausnehmen.
- ➔ Entsorgungsbeutel gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- ➔ Neuen Entsorgungsbeutel einsetzen.
- ➔ Entsorgungsbeutel über Behälter stülpen.
  Darauf achten, dass die Markierungslinie innerhalb des Behälters liegt und beide Entlüftungslöcher an der Behälterrückwand positioniert sind.
- ➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Membranfilter wechseln

Abbildung G

- ➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- ➔ Membranfilter entfernen.
- ➔ Membranfilter gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- ➔ Neuen Membranfilter über Behälterrand ziehen.
- ➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Elektroden reinigen

- ➔ Saugkopf entriegeln und abnehmen.
- ➔ Elektroden mit einer Bürste reinigen.
- ➔ Saugkopf aufsetzen und verriegeln.

Hilfe bei Störungen

⚠ ***GEFAHR***

Vor allen Arbeiten am Gerät, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Hinweis: Tritt eine Störung (z.B. Filterbruch) auf, muss das Gerät sofort abgeschaltet werden. Vor erneuter Inbetriebnahme muss die Störung beseitigt werden.

Saugturbine läuft nicht

- ➔ Steckdose und Sicherung der Stromversorgung überprüfen.
- ➔ Netzkabel, Netzstecker, Elektroden und gegebenenfalls Steckdose des Gerätes überprüfen.
- ➔ Gerät einschalten.

Saugturbine schaltet ab

- ➔ Behälter entleeren.

Saugturbine läuft nach Behälterentleerung nicht wieder an

- ➔ Gerät ausschalten und 5 Sekunden warten, nach 5 Sekunden wieder einschalten.
- ➔ Elektroden sowie den Zwischenraum der Elektroden mit einer Bürste reinigen.

Saugkraft lässt nach

- ➔ Verstopfungen aus Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Flachfaltenfilter entfernen.
- ➔ Gefüllte Vliesfiltertüte wechseln.
- ➔ Gefüllten Entsorgungsbeutel wechseln.
- ➔ Filterabdeckung richtig einrasten.
- ➔ Membranfilter (Sonderzubehör) unter fließendem Wasser reinigen bzw. wechseln.
- ➔ Flachfaltenfilter wechseln.
- ➔ Nur NT 50/1:
  Ablassschlauch auf Dichtheit überprüfen.

Staubaustritt beim Saugen

Abbildung O

- ➔ Korrekte Einbaulage des Flachfaltenfilters prüfen/korrigieren.
- ➔ Flachfaltenfilter wechseln.

Abschaltautomatik (Nasssaugen) spricht nicht an

- ➔ Elektroden sowie den Zwischenraum der Elektroden mit einer Bürste reinigen.
- ➔ Füllstand bei elektrisch nicht leitender Flüssigkeit ständig kontrollieren.

Automatische Filterabreinigung arbeitet nicht

➔ Saugschlauch nicht angeschlossen.

Automatische Filterabreinigung lässt sich nicht abschalten

➔ Kundendienst benachrichtigen.

Automatische Filterabreinigung lässt sich nicht einschalten

➔ Kundendienst benachrichtigen.

Kundendienst

Kann die Störung nicht behoben werden, muss das Gerät vom Kundendienst überprüft werden.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Gerätes.
Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter www.kaercher.com.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Nass- und Trockensauger
Typ: 1.148-xxx
Einschlägige EU-Richtlinien
2006/42/EG (+2009/127/EG)
2014/30/EU
2011/65/EU
Angewandte harmonisierte Normen
EN 55014–1: 2006+A1: 2009+A2: 2011
EN 55014–2: 2015
EN 60335–1
EN 60335–2–69
EN 61000–3–2: 2014
EN 61000–3–3: 2013
EN 62233: 2008
EN 50581
Angewandte nationale Normen
-

5.966-337

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

H. Jenner
CEO

i.V. S. Reiser
Head of Approbation

Dokumentationsbevollmächtigter:
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2016/07/01

Technische Daten

		NT 30/1 Tact L	NT 40/1 Tact L	NT 50/1 Tact L	NT 30/1 Tact Te L	NT 40/1 Tact Te L	NT 50/1 Tact Te L
Netzspannung	V	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240	220-240
	V	AU: 240	AU: 240	AU: 240	AU: 240	AU: 240	AU: 240
Frequenz	Hz	1~ 50-60	1~ 50-60	1~ 50-60	1~ 50-60	1~ 50-60	1~ 50-60
Max. Leistung	W	1380	1380	1380	1380	1380	1380
Nennleistung	W	1200	1200	1200	1200	1200	1200
Behälterinhalt	l	31	39	51	31	39	51
Füllmenge Flüssigkeit	l	17	24	35	17	24	35
Luftmenge (max.)	m^3/h	150	150	150	140	140	140
Unterdruck (max.)	kPa (mbar)	23,0 (230)	23,0 (230)	23,0 (230)	23,0 (230)	23,0 (230)	23,0 (230)
Leistungsanschlusswert der Elektrowerkzeuge	W	--	--	--	EU: 100-2200	EU: 100-2200	EU: 100-2200
	W	--	--	--	GB: 100-1800	GB: 100-1800	GB: 100-1800
	W	--	--	--	CH: 100-1100	CH: 100-1100	CH: 100-1100
	W	--	--	--	AU: 100-1200	AU: 100-1200	AU: 100-1200
Fläche des Flachfaltenfilters	m^2	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Schutzart	--	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Schutzklasse	--	I	I	I	I	I	I
Durchmesser des Saugschlauchs	mm	35	35	35	35	35	35
Länge des Saugschlauchs	m	2,5	2,5	2,5	4,0	4,0	4,0
Länge x Breite x Höhe	mm	560 x 370 x 580	560 x 370 x 655	640 x 370 x 1045	560 x 370 x 580	560 x 370 x 655	640 x 370 x 1045
Typisches Betriebsgewicht	kg	13,5	14,4	18,3	13,5	14,4	18,3
Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-69							
Schalldruckpegel L_{pA}	dB(A)	69	68	68	69	68	68
Unsicherheit K_{pA}	dB(A)	1	1	1	1	1	1
Hand-Arm Vibrationswert	m/s^2	<2,5	<2,5	<2,5	<2,5	<2,5	<2,5
Unsicherheit K	m/s^2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

Netzkabel	H07RN-F 3x1,0 mm^2	
Tact L	Teile-Nr.	Kabellänge
EU	6.650-591.0	7,5 m
GB	6.650-724.0	7,5 m
CH	6.650-722.0	7,5 m
AU	6.650-723.0	7,5 m

Netzkabel	H07RN-F 3x1,5 mm^2	
Tact Te L	Teile-Nr.	Kabellänge
EU	6.650-665.0	7,5 m
GB	6.650-728.0	7,5 m
CH	6.650-726.0	7,5 m
AU	6.650-727.0	7,5 m